

Projektbeschreibung:

Das "Hundefutter Projekt Arge Klima" setzt sich ganzheitlich für Umweltschutz und soziale Verantwortung ein. Unser Ziel ist es, nachhaltiges Hundefutter zu entwickeln und zu vertreiben, das auf mehreren Ebenen positive Auswirkungen hat.

1. **Beschaffung von Schlachtresten und -Gemüse:** Wir suchen und betreuen Partner, um überschüssiges Fleisch und Gemüse zu nutzen, was nicht nur Lebensmittelabfall reduziert, sondern auch die CO₂-Bilanz verbessert.
2. **Nachhaltige Verpackung:** Durch die Entwicklung von Mehrwegglasverpackungen minimieren wir den Verbrauch von Einwegverpackungen und tragen zur Reduktion von Verpackungsmüll generell und Plastikmüll bei.
3. **Schonende Einkochverfahren:** Wir setzen auf schonende Verfahren, um die Qualität der Zutaten zu erhalten und gleichzeitig Energieeffizienz zu fördern.
4. **Betreuung regionaler Partner:** Wir fördern lokale Landwirte und Händler, um die regionale Wirtschaft zu stärken und die Transportwege zu verkürzen.
5. **Zweiwegevertrieb für soziale Impact:** Mit einem einzigartigen Vertriebsmodell ermöglichen wir Kunden nicht nur hochwertiges Hundefutter für ihre eigenen Tiere zu erwerben, sondern auch durch den Kauf eines zusätzlichen Glases Hundefutter Bedürftige zu unterstützen.
6. **CO₂-Reduktion:** Durch die Verwendung von Schlachtresten und -Gemüse reduzieren wir die CO₂-Belastung, und durch lokale Beschaffung und Vertrieb minimieren wir den ökologischen Fußabdruck.
7. **Umfassende Dokumentation:** Wir dokumentieren den gesamten Prozess, von der Beschaffung der Rohstoffe bis zum Verkauf, um Transparenz und Vertrauen bei unseren Kunden zu schaffen.
8. **Social Media und Öffentlichkeitsarbeit:** Wir nutzen Social Media und andere Kommunikationskanäle, um unsere Botschaft zu verbreiten, das Bewusstsein für Umweltfragen zu schärfen und die Gemeinschaft zu informieren.

Durch dieses innovative Projekt streben wir nicht nur die Schaffung nachhaltiger Produkte an, sondern auch die Förderung sozialer Verantwortung und Umweltschutz auf lokaler und globaler Ebene.